

## **„Triff Deine Wunsch-PolitikerInnen und rede mit!“**

### **Projekt JUNGE :: POLITIK 2.0**

>> Lernen durch Erfahrungen, mitbestimmen, nachhaltig wirken

### **Jugendliche zwischen 16 und 18 Jahren aus ganz Österreich gesucht!**

- Du möchtest einen Politiker oder eine Politikerin deiner Wahl treffen?
- Du lebst in Österreich und bist zwischen 16 und 18 Jahren alt?
- Du hast eine Meinung, die du gerne mit anderen diskutieren willst?

- Dann melde dich für unser Projekt an unter

<http://www.kinderhabenrechte.at/index.php?id=155>

**Anmeldeschluss: Mittwoch, 18. Februar 2015**

### **Wofür muss ich Zeit haben?**

An zwei gemeinsamen Wochenenden im März und Mai 2015 in Linz werden wir uns kennenlernen und herausfinden, was alles für uns Politik ist. Als Gruppe einigt ihr euch, welche PolitikerInnen ihr gerne persönlich treffen und worüber ihr mit ihnen reden wollt. Das Projektteam organisiert dann eure Treffen im September 2015 und begleitet und unterstützt euch. Ihr redet zumindest bei einem PolitikerInnen-Gespräch mit. Im Oktober 2015 endet das Projekt mit einem Abschlussevent in Wien.

**Kick-Off 27. März bis 29. März 2015 in Linz**

**Prep Camp 1. Mai bis 3. Mai 2015 in Linz**

**PolitikerInnen-Gespräche vom 7. bis 30. September 2015 (Ort noch offen)**

**Abschlussevent am 2. und 3. Oktober 2015 in Wien**

### **Was sind die Voraussetzungen?**

**Du wohnst in Österreich, bist zwischen 16 und 18 Jahren alt und möchtest gerne mit einem Politiker oder einer Politikerin deiner Wahl reden.** Und du hast für die Vorbereitungs-Wochenenden, ein PolitikerInnen-Gespräch und das Abschlussevent Zeit. Barrierefreiheit ist garantiert.

Sag uns, warum du teilnehmen willst: <http://www.kinderhabenrechte.at/index.php?id=155>

### **Wie viele Jugendliche können teilnehmen, und wer trifft die Auswahl?**

Es können **maximal 30 Jugendliche teilnehmen**. Sollten sich mehr Jugendliche melden, wird das Projektteam eine Auswahl treffen. Wir achten vor allem auf: ähnliche Anzahl an männlichen und weiblichen Teilnehmenden, Teilnehmende aus unterschiedlichen Bundesländern, Teilnehmende mit unterschiedlicher Schulbildung, Beschäftigung und Erfahrung. Uns ist eine möglichst vielfältige Gruppe wichtig. Daher bitten wir auch um Verständnis, falls wir jemandem absagen müssen.

### **Kostet die Teilnahme etwas?**

**Nein!** Die Teilnahme ist kostenlos. Reisekosten, Verpflegung und Unterbringung in Linz, Wien und am Ort der PolitikerInnen-Gespräche werden bezahlt. Ihr erhaltet ein Teilnahmezertifikat und einen YouthPass.

### **Gibt es schon Erfahrung mit solchen PolitikerInnen-Gesprächen?**

**Ja!** 19 junge Menschen aus sieben Bundesländern haben 2013/2014 beim ersten Durchgang des Projekts JUNGE :: POLITIK sechs PolitikerInnen persönlich getroffen. Drei dieser ersten jugendlichen TeilnehmerInnen werden auch bei euch als Peers dabei sein. Auf <http://www.kinderhabenrechte.at/index.php?id=jungepolitik> kannst du den Projektfilm anschauen und die Broschüre durchblättern. Das haben uns die Jugendlichen beim letzten Mal rückgemeldet:

***„Von diesem tollen Projekt kann ich sehr viel mitnehmen! An erster Stelle stehen die Erfahrungen, die ich gemacht habe, die von unschätzbarem Wert für mich sind.“***

***„Es war das erste Mal, dass ich in direkten Kontakt mit PolitikerInnen getreten bin. Ich bin mit Jugendlichen aus ganz Österreich in Kontakt getreten. Es hat mir sehr viel Freude bereitet, neue Menschen kennen zu lernen. Aus dem Projekt habe ich auch sehr viel neues Wissen mitnehmen können.“***

### **Hast Du noch Fragen?**

Dann kannst du dich gerne an Elisabeth vom Netzwerk Kinderrechte wenden:

Elisabeth Schaffelhofer-Garcia Marquez  
Mobil: 0676/88011-1016  
E-mail: [elisabeth.schaffelhofer@kinderhabenrechte.at](mailto:elisabeth.schaffelhofer@kinderhabenrechte.at)



**Jugend in Aktion**  
Österreichische Agentur



**bmfj**  
BUNDESMINISTERIUM FÜR  
FAMILIEN UND JUGEND

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert.  
Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung (Mitteilung) trägt allein der Verfasser;  
die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.